

Arzneimittel: Am 1. April starten die neuen TK-Rabattverträge

Am 1. April treten die neuen Rabattverträge der Techniker Krankenkasse (TK) für 99 Nachahmer-Wirkstoffe beziehungsweise -Wirkstoffkombinationen, sogenannte Generika, in Kraft. Darunter befinden sich Medikamente unter anderem für die Behandlung von Bluthochdruck, Diabetes oder Osteoporose. Die Laufzeit der Verträge beträgt 24 Monate.

Am 1. April treten die neuen Rabattverträge der Techniker Krankenkasse (TK) für 99 Nachahmer-Wirkstoffe beziehungsweise -Wirkstoffkombinationen, sogenannte Generika, in Kraft. Darunter befinden sich Medikamente unter anderem für die Behandlung von Bluthochdruck, Diabetes oder Osteoporose. Die Laufzeit der Verträge beträgt 24 Monate.

"Die Rabattverträge geben den Kassen die Möglichkeit, Kosten einzusparen, ohne dass die Qualität der Versorgung leidet", erklärt Thomas Ballast, stellvertretender Vorsitzender des TK-Vorstands. "Allein bei der TK sparen wir auf diesem Wege insgesamt circa 200 Millionen Euro pro Jahr."

Bei der aktuellen Ausschreibungsrunde erhielten je Wirkstoff oder Wirkstoffkombination bis zu drei Arzneimittel-Hersteller einen Zuschlag. "Für die Patienten hat dies den Vorteil, dass der Arzt oder der Apotheker zwischen mehr Präparaten auswählen kann", so Ballast. "Insbesondere die Apotheker tragen durch ihre Beratung dazu bei, dass das Verständnis bei den Patienten für das Thema Rabattverträge wächst. Als TK unterstützen wir die Apotheker daher auch bei der Umstellung durch die neuen Rabattverträge, indem wir im ersten Monat - also im April - eine sogenannte Friedenspflicht vorsehen." In dieser Zeit der "Friedenspflicht" wird die TK von Retaxierungen absehen, auch wenn die Pharmazeuten kein Rabattvertrags-Arzneimittel abgeben, obwohl sie dazu verpflichtet wären.

Insgesamt hat die TK für mehr als 200 generische Wirkstoffe Rabattverträge nach §130a Abs. 8 SGB V geschlossen.

Weitere Informationen zu den Rabattverträgen der TK sind im Internet unter www.tk.de/leistungserbringer oder über den Webcode "209692" zu finden.

Kontakt:

Pressestelle
Techniker Krankenkasse
Bramfelder Straße 140, 22305 Hamburg

Telefon: 040 - 69 09-1783
Telefax 040 - 69 09-1353
E-Mail: pressestelle@tk.de
Internet: <http://www.presse.tk.de>

techniker logo